jugend & kultur bahnhof BAD BREISIG

Die Kulturbühne Bad Breisig präsentiert:

05.11.2025
20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)

RALF KRAMP:
99 ½ ORTE IN DER EIFEL
Lesung

Foto: © Ira Schneider

Ralf Kramp nimmt Sie mit auf seine skurrile Reise durch die Eifel.

Kennen Sie schon den kleinsten Berg der Eifel, den Nackenpickel? Waren Sie schon mal auf der Burg Gallenstein, die bereits im 15. Jahrhundert aus Rigipsplatten, Eternit und Waschbeton errichtet wurde? Haben Sie jemals an der Wahl zur Miss Damenbart teilgenommen?

In diesem Buch nimmt Ralf Kramp Sie mit an Orte, an denen Sie garantiert noch nicht waren, an denen Sie aber auch niemals sein wollen! Er stellt Ihnen die letzte freilebende Steppenhamster-Herde vor, lädt Sie zum Geschmacksabenteuer in eine Blutwurstbonbon-Fabrik ein und erklärt zu Recht in Vergessenheit geratene Eifeler Bräuche wie das Grützhovener Wohnzimmermöbel-Feuer oder das Ostereier- Werfen im Dörfchen Plack am Hals.

Machen Sie sich gefasst auf 99 ½ ganz spezielle Orte, die Sie unter Garantie nachhaltig verstören werden. Die Absurditäten, die für dieses Buch gesammelt wurden, werden dafür sorgen, dass Sie über einen längeren Zeitraum hinweg nicht mehr aus dem Kopfschütteln herauskommen.

Bad Breisig Quellenstadt am Rhein

Ticketpreise:
VVK: EUR 15,– // Abendkasse EUR 18,–
Abo: EUR 50,–

Beim Erwerb eines Abonnements erhalten Sie einen festen Sitzplatz, der bei jeder Veranstaltung für Sie reserviert ist. Beim Kauf können Sie Präferenzen nennen.

Einzeltickets können ihre Plätze (außerhalb der Abo-Plätze) frei wählen.

Veranstaltungsort:
Kulturbahnhof:
Koblenzer Straße 86, 53498 Bad Breisig

Bad Breisig
Quellenstadt am Rhein

Kontakt, Infos, Ticketverkauf:

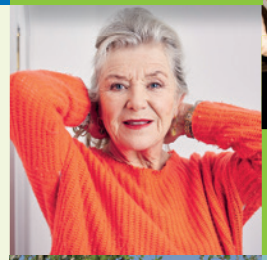
Tourist-Information Bad Breisig
Koblenzer Straße 39 (im Kurpark)
53498 Bad Breisig

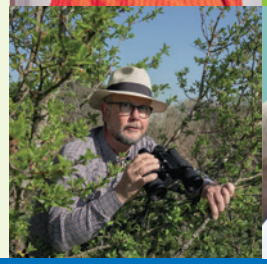
Tel.: 02633 45630
tourist-info@bad-breisig.de
www.bad-breisig.de

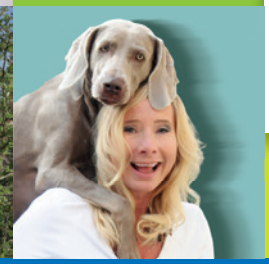
www.bad-breisig.de
tourist-info@bad-breisig.de

Bad Breisig Quellenstadt am Rhein

Kulturbühne Bad Breisig 2025







jugend & kultur bahnhof BAD BREISIG

www.bad-breisig.de

jugend & kultur bahnhof BAD BREISIG

Die Kulturbühne Bad Breisig präsentiert:

12.03.2025
20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)

JUTTA SPEIDEL: AMARYLLIS
Lesung

Kennen Sie das nicht auch? Sie haben bereits ein tüchtiges Stück Leben gelebt, vieles hat gut funktioniert, manches weniger und man ertappt sich immer wieder mal bei dem Gedanken: Was wäre gewesen, wenn...? Ja, wenn ich nicht Jutta heißen würde? Wenn ich nicht Schauspielerin geworden wäre?

Foto: © Nils Schwarz

Nicht den Mann geheiratet hätte, viele und ganz andere Lieben gelebt und vielleicht auch keine Kinder hätte? In einem ganz anderen Land lebte? Und trotzdem ICH wäre. So geht es mir. Ich bin Jutta und ich bin Valerie. Ihre Biografie ist auch die meinige. Zumindest, sie könnte es sein, jedoch...!

Frech, heiter, tiefgründig und sehr intensiv erzählt Jutta Speidel das Leben der Clownin Valerie zwischen 1954 und 2024. Es ist ein Leben, das viele Umwege geht und von der großen Liebe, Hoffnung, Tragik, Verzicht, Betrug und Versöhnung handelt.

AMARYLLIS ist eine Lesung ohne Resignation, dafür mit der Aussage, dass man sein Leben lang offen für neue Wege sein sollte. Sie versprüht unkonventionelle Denkweisen, Großzügigkeit, Vertrauen und Verzeihen.

07.05.2025
20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)

SYLVIA BRÉCKO: DAS LETZTE KIND TRÄGT FELL
Kabarett

Sylvia Brécko ist auf den Hund gekommen und verarbeitet ihre Tierliebe satirisch, musikalisch und höchst einfühlsam.

Sie weiß, wovon sie spricht, denn gegen die Macht der animalischen Anziehung ist kein Kraut gewachsen. In ihrem aktuellen Programm “Das letzte Kind trägt Fell” stellt Brécko fest, dass die Koexistenz von Mensch und Tier ihre ganz besondere Dynamik hat: wer ist es, den wir füttern und verhätscheln, streicheln und bespielen? Mit wem reden wir, verbringen wir den Tag und teilen wir das Sofa? Es ist kein Baby, Kind, Partner oder Elternteil – sondern unser ‚Räuber‘, ‚Mucki‘, ‚Purzelchen‘. Stimmt es nicht? Von wem haben wir denn die meisten Fotos auf dem Handy? Aha!

Foto: © Mary Addari

Bréckos satirischer Blick richtet sich jedoch nicht nur auf „des Menschen besten Freund“, sondern auch auf deren Herrchen und Frauchen. Ob auf Auslandsreisen, in Fernsehanstalten, bei Frauenärzten oder in Brauhäusern - in der Welt der Menschen herrscht oft ein größeres Theater als auf jeder Hundewiese. Sylvia Brécko geht dem Phänomen der Mensch-Hund-Beziehung auf den Grund, mit treffender Beobachtungsgabe, verblüffender Komik und schmissigen Musikeinlagen.

03.09.2025
20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)

ANKE JANSEN & IHRE MUSIKER: SO ODER SO IST DAS LEBEN – EINE HOMMAGE AN HILDEGARD KNEF
Musiktheater

Foto: © Lukas Grey

Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise in Hildegard Knefs Leben: Lernen Sie Hilde als Mensch kennen, die Höhen und Tiefen der außergewöhnlichen Biographie dieser faszinierenden Frau. Musikalisch begleitet von Richard Eisenach am Kontrabass und Thorsten Schreiner am Klavier nähert sich Anke Jansen mit ihrem unverwechselbaren Timbre authentisch und kurzweilig ihrem Vorbild Hildegard Knef. Dabei geht es ihr nicht um die bloße Imitation, sondern vielmehr um eine zeitgemäße Interpretation von über zwanzig Knef-Klassikern, von „Eins und eins, das macht zwei“ über „Für dich soll´s rote Rosen regnen“ bis „Von nun an ging´s bergab“ und natürlich „So oder so ist das Leben“ - alle von den Musikern speziell für diesen Abend arrangiert. Ein unterhaltsames, musikalisches und abendfüllendes Programm, das unter die Haut geht.

Auffallend ist bei dieser Inszenierung, dass keine typische, chronologische Biographie gezeigt wird, sondern dass der Zuschauer durch einfließende Rückblicke Hildes Leben erlebt. „So oder so ist das Leben“ changiert zwischen Weinen und Lachen, Lebensklugheit und Naivität, einem strahlenden Star und einem Menschen, der zutiefst verletzt wurde, dabei aber nie seine Träume vergaß, und versuchte, sie nach Kräften auch zu leben. Ganz egal, wie hoch der Preis dafür war.